



**STADT MEERBUSCH**

## **Straßenreinigung**

**Gebührenkalkulation**

**2022**

**aufgestellt am 13.10.2021**

**vom**

**Fachbereich 5 - Straßen und Kanäle -**

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Gebühr .....	3
2. Vergleiche mit Vorjahren .....	4
2.1. Gebührenentwicklung .....	4
2.2. Kosten .....	4
2.3. Allgemeinanteil .....	5
2.4. Gebührenmaßstab Frontmeter .....	6
3. Erläuterungen .....	7
3.1. Kosten .....	7
3.1.1. Personalkosten .....	7
3.1.2. Direkte Sach- und Betriebskosten .....	7
3.1.2.1 Straßenreinigungskosten .....	7
3.1.2.2 Winterdienst .....	7
3.1.3. Interne Leistungsbeziehungen (früher Innere Verrechnungen) .....	8
3.1.4. Kalkulatorische Kosten .....	8
3.1.4.1 Abschreibungen .....	8
3.1.4.2 Verzinsung des Anlagekapitals .....	8
3.2. Gebührenanteil Allgemeinheit .....	9

### Anlagen

1. Straßenreinigung Gebührenkalkulation 2022
2. Personalkosten
3. Unternehmerkosten für die Straßenreinigung
4. Winterdienst – Unternehmerkosten und Streumittel -
5. Interne Leistungsbeziehungen

# Straßenreinigungsgebühren 2022

## 1. GEBÜHR

Die Straßenreinigung ist eine städtische Einrichtung im Sinne des § 6 Kommunalabgabengesetz (KAG) NRW, die durch Gebühren zu finanzieren ist. Wegen der Nachrangigkeit der Steuererhebung nach § 3 (Abs. 2) KAG NRW sind die Kosten unter Abzug eines Kostenanteils für die Allgemeinheit durch Gebühreneinnahmen zu decken.

Nach der Gebührenkalkulation ergeben sich folgende Gebühren pro Jahr und Frontmeter der erschlossenen Grundstücke:

	<u>2022</u>	+/-	<u>2021</u>
• Anliegerstraßen	1,60 €/m	0,13 (€)	1,47 €/m
• Innerörtliche Straßen	3,84 €/m	-0,70 (€)	4,54 €/m
• Überörtliche Straßen	3,67 €/m	-0,53 (€)	4,20 €/m
• Fußgängerzonen	9,96 €/m	1,31 (€)	8,65 €/m

Bei der Berechnung der Gebühren wird wie in den Vorjahren von den gebührenrelevanten Kosten ein Allgemeinanteil von ca. 20 % in Abzug gebracht. Hierzu bedarf es eines entsprechenden Ratsbeschlusses.

Dieser Prozentsatz ist abhängig von den jeweiligen Allgemeinanteilen der einzelnen Straßengruppen, welche ebenfalls prozentual vom Rat nach pflichtgemäßem Ermessen vorgegeben werden.

Auf Grund der Änderung des § 6 Abs. 2 KAG NRW besteht die Pflicht, erwirtschaftete Überdeckungen innerhalb von vier Jahren (bisher drei Jahre) vorzutragen; Unterdeckungen sollen innerhalb dieses Zeitraumes vorgetragen werden.

Für die bisher nicht vorgetragenen Ergebnisse der Betriebskostenabrechnung 2018 besteht in der Gebührenkalkulation 2022 letztmalig die Verpflichtung bzw. die Möglichkeit die verbleibenden Beträge vorzutragen. Das sind bei den Anliegerstraßen 7.154,47 € und bei den Überörtlichen Straßen 609,56 € der positiven Betriebsergebnisse 2018 und bei den Innerörtlichen Straßen -5.582,42 € und bei den Fußgängerzonen -60,20 € der negativen Betriebsergebnisse 2018. Vom Betriebsergebnis 2019 werden jeweils 25% bei den Innerörtlichen Straßen (27.616,05 €) und bei den Überörtlichen Straßen (7.458,03 €) und jeweils 50% bei den Anliegerstraßen (21.742,47 €) und bei den Fußgängerzonen (552,23 €) vorgetragen. Vom Ergebnis 2020 werden jeweils 30% bei den Anliegerstraßen (-1.081,43 €); bei den Überörtlichen Straßen (8.315,57 €) und bei den Fußgängerzonen (-349,75 €) vorgetragen. Der Vortrag bei den Innerörtlichen Straßen beträgt 30% (14.346,40 €).

Die Vorträge der Betriebsergebnisse stellen sich bezogen auf die Straßenarten dementsprechend folgendermaßen dar:

	Anliegerstraßen	Innerörtl. Straßen	Überörtl. Straßen	Fußgängerzonen
<b>Vortrag Ergebnis 2018</b>	7.154,47 €	-5.582,42 €	609,56 €	-60,20 €
<b>Vortrag Ergebnis 2019</b>	21.742,57 €	27.616,05 €	7.458,03 €	552,23 €
<b>Vortrag Ergebnis 2020</b>	-1.081,43 €	14.346,40 €	8.315,57 €	-349,76 €
<b>Summe</b>	<b>27.815,61 €</b>	<b>36.380,03 €</b>	<b>16.383,16 €</b>	<b>142,27 €</b>

(Anlage 1 – Gebührenkalkulation)

## 2. VERGLEICHE MIT VORJAHREN

### 2.1. Gebührenentwicklung

Im Vergleich zu 2021 verändern sich die Gebühren 2022 pro Veranlagungsmeter wie in der folgenden Tabelle dargestellt.

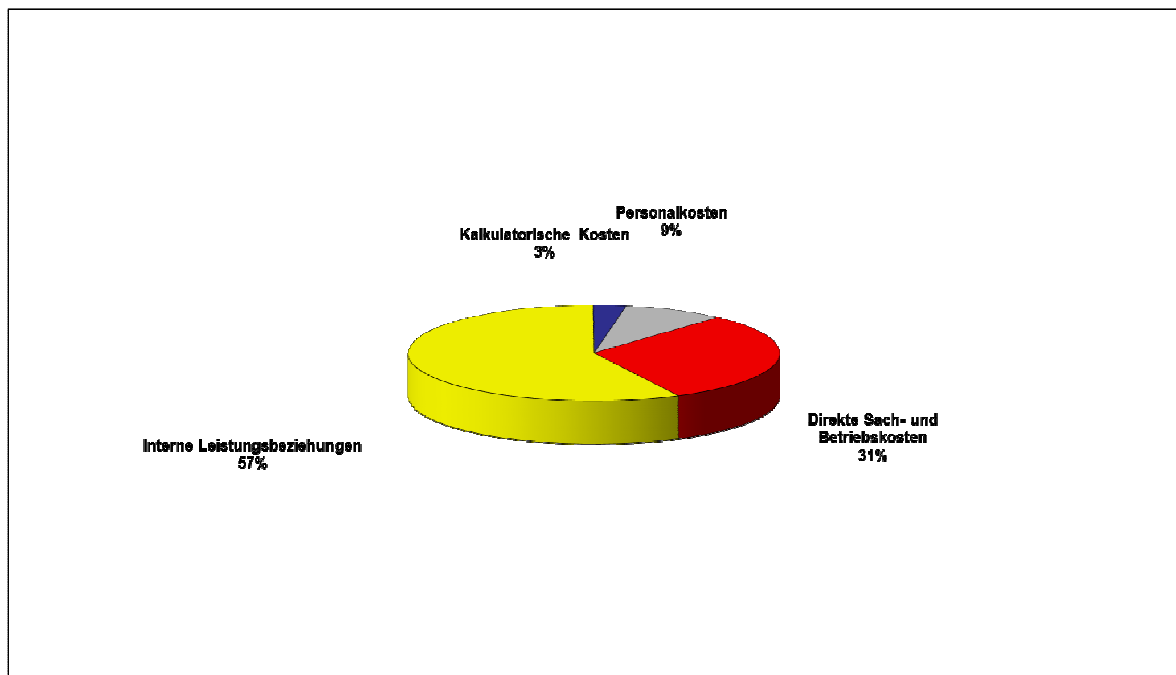
	Anliegerstraßen	innerörtliche Straßen	überörtliche Straßen	Fußgängerzonen
2022	1,60	3,84	3,67	9,96
2021	1,47	4,54	4,20	8,65
Differenz €	0,13	-0,70	-0,53	1,31
Differenz %	<b>8,84%</b>	<b>-15,42%</b>	<b>-12,62%</b>	<b>15,14%</b>

(Anlage 1 – Gebührenkalkulation)

### 2.2. Kosten

Die Gesamtkosten belaufen sich auf 961.785,50 € und sinken gegenüber der Vorjahreskalkulation (1.092.990,68 €) um -131.205,18 € (-12,0%).

Das folgende Diagramm verdeutlicht die Zusammensetzung der Kosten:



Die größten Kostenfaktoren sind die „Internen Leistungsbeziehungen“ und die „Direkten Sach- und Betriebskosten“, zu denen unter anderem die Kosten für das im Auftrag der Stadt tätige Unternehmen zählen.

Unter Ziff. 3.1. ff. werden die Abweichungen analysiert.

**(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation)**

Maßgeblich für die Gebührenberechnung sind die gebührenrelevanten Kosten, d.h. nur die Kosten, die für Erschließungsanlagen im straßenrechtlichen Sinne entstehen. Nicht gebührenrelevant sind z.B. Anlagen außerhalb der bebauten Ortslage und Parkplätze.

Die gebührenrelevanten Kosten betragen	826.007,34 €	
gegenüber der Kalkulation 2021 sinken diese Kosten um	-482,16 €	(-0,06%)

Nach Abzug des Allgemeinanteils belaufen sich die verteilungsfähigen Kosten auf 671.312,22 €. Nach Berücksichtigung der Vorträge der Betriebsergebnisse aus Vorjahren ergeben sich umlagefähige Kosten in Höhe von 576.443,53 €. In dieser Höhe werden Gebühreneinnahmen erwartet. Davon entfallen 26.002,00 € auf städtische Flächen, die über die interne Leistungsverrechnung abgewickelt werden.

### 2.3. Allgemeinanteil

Der Anteil der Kosten, der der Allgemeinheit zugerechnet wird und insofern zu Lasten des städtischen Haushalts geht, beträgt 154.695,12 €. Er ergibt sich aus der Summe der Allgemeinanteile der einzelnen Straßenarten (s. Ziff. 1 Abs. 3).

Die Allgemeinanteile im Vergleich zum Vorjahr:

		Summe	Anliegerstraßen	innerörtliche Straßen	überörtliche Straßen	Fußgängerzonen
2022	geb.rel. Kosten	826.007,34 €	281.362,18 €	344.488,48 €	155.080,22 €	45076,46 €
	Allgemeinanteil in %	20%	2%	21%	30%	67%
	Allgemeinanteil in €	154.695,12 €	5.627,24 €	72.342,58 €	46.524,07 €	30.20123 €
2021	geb.rel. Kosten	826.489,50 €	264.661,91 €	359.203,52 €	162.811,03 €	39813,04 €
	Allgemeinanteil in %	20%	2%	21%	30%	67%
	Allgemeinanteil in €	156.244,03 €	5.293,24 €	75.432,74 €	48.843,31 €	26.67474 €

Der Allgemeinanteil beträgt 154.695,12 € und sinkt damit gegenüber der Vorjahreskalkulation um - 1.548,91 €.

**(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation)**

## 2.4. Gebührenmaßstab Frontmeter

Die Frontmeter der Grundstücke belaufen sich auf 238.708 m. Für die Kalkulation wurden die Frontmeter mit Stand 30.09.2021 zugrunde gelegt.

**(siehe Anlage 1 – Gebührenkalkulation)**

### 3. ERLÄUTERUNGEN

#### 3.1. Kosten

##### 3.1.1. Personalkosten

Kalkulation Vorj.	77.700,00 €	Kalkulation	84.882,00 €	Abweichung 9,2%
-------------------	-------------	-------------	-------------	-----------------

In den Personalkosten sind u.a. die Aufwendungen für die

- ◆ Organisation und Überwachung des Reinigungs- und Winterdienstes sowie
- ◆ Erstellung von Gebührenkalkulation und Betriebskostenabrechnung enthalten.

Grundlage der Kalkulation sind die Angaben des Service Zentrale Dienste.

**(siehe Anlage 2 - Personalkosten)**

##### 3.1.2. Direkte Sach- und Betriebskosten

Kalkulation Vorj.	295.020,00 €	Kalkulation	297.380,00 €	Abweichung 0,8%
-------------------	--------------	-------------	--------------	-----------------

Die Kosten für

- ◆ Straßenreinigung durch den Unternehmer
- ◆ Streumittel und den Winterdienst durch die Unternehmer
- ◆ Ergänzung und Unterhaltung von Geräten

sind in dieser Position enthalten.

Die Kosten steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um 2.360,00 €. Die Abweichung beträgt 0,8% (Erläuterung s. 3.1.2.1 ff.).

###### 3.1.2.1 Straßenreinigungskosten

Kalkulation Vorj.	225.330,00 €	Kalkulation	223.830,00 €	Abweichung -0,67%
-------------------	--------------	-------------	--------------	-------------------

Die Kosten für die Straßenreinigung steigen gegenüber der Vorjahreskalkulation um -1.500,00 €, da die Kosten für die Wildkrautbeseitigung in Anlehnung an das Betriebsergebnis 2020 reduziert wurden..

**(siehe Anlage 3 – Unternehmerkosten für die Straßenreinigung)**

###### 3.1.2.2 Winterdienst

Kalkulation Vorj.	53.250,00 €	Kalkulation	56.250,00 €	Abweichung 5,6%
-------------------	-------------	-------------	-------------	-----------------

Die Kosten für den Winterdienst steigen im Vergleich zur Vorjahreskalkulation um 3.000,00 €, da zusätzlich Kosten für ein neues Alarmierungssystem und für Hosting und Support der Datenaufzeichnungsgeräte für die im Winterdienst eingesetzten LKW entstehen.

**(siehe Anlage 4 – Winterdienst –)**

### 3.1.3. Interne Leistungsbeziehungen

Kalkulation Vorj.	553.871,92€	Kalkulation	552.131,97 €	Abweichung	-0,3%
-------------------	-------------	-------------	--------------	------------	-------

Von den Kosten in Höhe von insgesamt 552.131,67 sind 513.392,79 € gebührenrelevant. Im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung werden Leistungen, die von anderen Bereichen der Stadtverwaltung erbracht werden, dem Straßenreinigungsbetrieb in Rechnung gestellt. Die Rechnungsbeträge werden von den Servicebereichen (SFI, SZD, SB11 und dem SIM) kalkuliert. Die größte Abweichung ist bei den Leistungen des Baubetriebshofes zu verzeichnen. Die Kalkulation beruht auf dem Betriebsergebnis 2020. Es wird angenommen, dass es wiederum einen milden Winter geben wird.

(siehe Anlage 5 – Interne Leistungsbeziehungen)

### 3.1.4. Kalkulatorische Kosten

Kalkulation Vorj.	31.948,09 €	Kalkulation	27.391,53 €	Abweichung	-14,3%
-------------------	-------------	-------------	-------------	------------	--------

Die kalkulatorischen Kosten setzen sich zusammen aus

- ◆ Abschreibungen und
- ◆ Verzinsung.

Die kalkulatorischen Kosten werden für alle Anlagegüter berechnet, die ausschließlich in der Straßenreinigung und im Winterdienst eingesetzt werden. Für Fahrzeuge, die auch durch andere Bereiche mitbenutzt werden, stellt der Bauhof die Kosten über die "Internen Leistungsbeziehungen" (s. Ziff.3.1.3) in Rechnung.

Die kalkulatorischen Kosten werden ausgehend vom Betriebsergebnis 2020 prognostiziert. Dabei werden Vermögensgegenstände, deren Nutzungsdauer im Kalkulationszeitraum abläuft und geplante Neubeschaffungen berücksichtigt.

#### 3.1.4.1 Abschreibungen

Kalkulation Vorj.	28.168,30 €	Kalkulation	24.350,90 €	Abweichung	-13,6%
-------------------	-------------	-------------	-------------	------------	--------

Die kalkulatorischen Abschreibungen werden nach dem **Wiederbeschaffungszeitwert** berechnet. Diese betriebswirtschaftliche Berechnungsmethode hat das OVG Münster mit Urteil vom 2.9.1999 als rechtmäßig anerkannt. Bei unterjährigem Erwerb (das Wirtschaftsgut wurde nicht im Dezember des Vorjahres erworben) wird nicht die volle Jahresabschreibung angesetzt, sondern nur für jeden angefangenen Monat 1/12 der Jahresabschreibung.

Die Abschreibungen sind gegenüber der Vorjahreskalkulation um -3.817,40 € auf 24.350,90 € gesunken. Der Grund dafür ist, dass einige Vermögensgegenstände vollständig abgeschrieben sind, dem jedoch keine Neuanschaffungen gegenüberstehen.

#### 3.1.4.2 Verzinsung des Anlagekapitals

Kalkulation Vorj.	3.779,79 €	Kalkulation	3.040,63 €	Abweichung	-19,6%
-------------------	------------	-------------	------------	------------	--------

Die Zinsen werden nach dem Restbuchwert des **Anschaffungswertes** berechnet.

Gem. des Ratsbeschlusses vom 28.10.2021 erfolgt die Berechnung der kalkulatorischen Verzinsung mit einem Zinssatz von 5,242 % (vorher 5,56 %). Die Senkung des Zinssatzes erfolgt aufgrund der aktuellen Rechtsprechung des Verwaltungsgerichtes Düsseldorf, der Empfehlung Kommunal Agentur NRW und der Gemeindeprüfungsanstalt.



### 3.2. Gebührenanteil Allgemeinheit

Kalkulation Vorj.	156.244,03 €	Kalkulation	154.695,12 €	Abweichung	-0,99%
-------------------	--------------	-------------	--------------	------------	--------

Der Gebührenanteil für die Allgemeinheit ist durch den Rat jährlich neu festzulegen. Hierbei handelt es sich um einen Anteil, den die Stadt selbst tragen muss. Seit dem erstmaligen Beschluss des Rates vom 15.12.2006 beträgt der Allgemeinanteil ca. 20 %.

Der kommunale Eigenanteil muss lt. Kommentierung von Driehaus zum Kommunalabgabenrecht zwei Gesichtspunkten Rechnung tragen:

Von den Gesamtkosten ist ein Kostenanteil für das Allgemeininteresse an der Straßenreinigung abzusetzen. Dieser muss nach herrschender Meinung und derzeit gültiger Rechtsprechung mit mindestens 10 % angesetzt werden.

Ein weiterer Abzug muss erfolgen, wenn Flächen gereinigt werden, für die es keine gebührenpflichtigen Anlieger gibt (öffentlich zugängliche Park- und Grünanlagen sowie Straßenkreuzungen und –einmündungen, Verkehrsinseln und ähnliche dem Verkehr dienende Anlagen). Dieser Anteil muss lt. der Kommentierung – vorbehaltlich besonderer örtlicher Verhältnisse - in der Regel mindestens etwa 15 % betragen. Da nach der Einführung der Kosten- und Leistungsrechnung bei der Stadt Meerbusch einige nicht gebührenrelevante Kosten direkt auf gesonderte Endkostenstellen gebucht werden (z.B. Parkplätze) und somit nicht in den Gesamtkosten enthalten sind, ist hier eine Reduzierung dieses Anteiles auf 10 % angemessen.

Unter Berücksichtigung dieser beiden Gesichtspunkte ist es sachlich geboten, in der Kalkulation 2022 von den gebührenfähigen Gesamtkosten einen kommunalen Eigenanteil in Höhe von 20 % abzusetzen.

Meerbusch, 13.10.2021

gez.

Hartl

#### Anlagen

1. Straßenreinigung Gebührenkalkulation 2022
2. Personalkosten
3. Unternehmerkosten für die Straßenreinigung
4. Winterdienst – Unternehmerkosten und Streumittel -
5. Interne Leistungsbeziehungen

# Gebührenkalkulation Straßenreinigung

Kosten- und Erlösarten	Wirtschafts- ergebnis			mehr/weniger (-) als Vorjahr		Anteil an Gesamt- kosten in %	Gebühren- aufwand Insgesamt	Anlieger- straßen 1100	innerörtliche Straßen 1200	überörtliche Straßen 1300	Fußgänger- zonen 1400	Reinigung nicht geb.relevant 1800	Fahrzeuge/ Geräte 5000	Reinigung Fahrbahn 5801	Reinigung Radwege 5802	Reinigung von Hand 5803	Winter- dienst Fahrbahn 5901	Winter- dienst Radwege 5902	Winter- dienst von Hand 5903	Allgemeine Verwaltung 7000	
	2020	2021	2022	in €	in %																
<b>I. Kosten</b>																					
<b>A Personalkosten</b>	80.660,15	77.700,00	84.882,00	7.182,00	9,2%	8,8%															84.882,00
<b>B Direkte Sach- und Betriebskosten</b>	240.988,41	295.020,00	297.380,00	2.360,00	0,8%	30,9%	223.820,00	97.600,00	84.460,00	41.620,00	140,00	17.210,00					19.240,00	25.702,00	11.308,00	100,00	
<b>C Interne Leistungsbeziehungen</b>	508.863,24	553.871,92	552.131,97	-1.739,95	-0,3%	57,4%						38.738,88				286.721,25	39.812,05	15.639,33	23.490,43	147.730,03	
<b>D Kalkulatorische Kosten</b>	33.776,30	31.948,09	27.391,53	-4.556,56	-14,3%	2,8%							27.391,53								
<b>Gesamtsumme Kosten vor Umlage</b>	864.288,10	1.092.990,68	961.785,50	-131.205,18	-12,0%	100,0%	223.820,00	97.600,00	84.460,00	41.620,00	140,00	55.948,88	27.391,53			286.721,25	59.052,05	41.341,33	34.798,43	232.712,03	
Umlage Allgemeine Verwaltungskosten nach Kosten (7000)							71.440,82	31.152,82	26.958,68	13.284,63	44,69	17.858,24	8.743,07			91.518,19	18.848,75	13.195,69	11.107,27	-232.712,03	
Umlage Winterdienst von Hand nach Streulänge (5903)							42.256,91		29.282,47	12.974,44		3.648,79									
Umlage Winterdienst Radwege nach Streulänge (5902)							27.875,44	3.319,65	12.395,51	10.691,12	1.469,16	26.661,58									
Umlage Winterdienst Fahrbahn nach Streulänge (5901)							67.485,27		46.764,78	20.720,49		10.415,53									
Umlage Straßenreinigung von Hand nach Stunden (5803)							364.220,59	136.683,82	133.718,29	50.413,95	43.404,53	14.018,85									
Umlage Straßenreinigung Radwege nach Kehrfläche (5802)																					
Umlage Straßenreinigung Fahrbahn nach wöchentl. Kehrfläche (5801)																					
Umlage Fahrzeuge und Geräte nach Kosten (5000)							28.908,31	12.605,89	10.908,75	5.375,59	18,08	7.226,28	-36.134,60								
<b>G Umlage Vorkostenstellen</b>							602.187,34	183.762,18	260.028,48	113.460,22	44.936,46	79.829,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
<b>Gesamtkosten nach Straßenarten</b>							826.007,34	281.362,18	344.488,48	155.080,22	45.076,46	135.778,15									
<b>II. Gebührenberechnung</b>																					
Verteilungsfähige Kosten in %							80%	98%	79%	70%	33%										
Verteilungsfähige Kosten in €							671.312,22	275.734,94	272.145,90	108.556,15	14.875,23										
Vortrag des Betriebsergebnisses 2018							2.121,41	7.154,47	-5.582,42	609,56	-60,20										
Vortrag des Betriebsergebnisses 2019							57.368,88	21.742,57	27.616,05	7.458,03	552,23										
Vortrag des Betriebsergebnisses 2020							21.230,78	-1.081,43	14.346,40	8.315,57	-349,76										
Umlagefähige Kosten in € unter Anrechnung des Betriebsergebnisses							576.443,53	245.756,47	224.601,03	92.172,99	13.913,04										
Veranlagungsmeter							238.708	153.691	58.533	25.087	1.397										
<b>Gebühr pro Veranlagungsmeter</b>							2,41	1,60	3,84	3,67	9,96										
<b>Allgemeinanteil</b>							154.695,12	5.627,24	72.342,58	46.524,07	30.201,23										

## Personalkosten

A. Personalkosten						
Ifd. Nr.	Stellenplan Nr.	Personalkosten Besoldung/ Vergütung incl Vers.	Anteil Straßenreinigung in % * 1)	Ifd. Kosten in €	A u f t e i l u n g a u f	
					Beamte	Tarifbeschäftigte
1	050 XX XXXX	85.672,00	3,00%	2.570,16	2.570,16	
2	050 XX XXXX	40.135,00	3,00%	1.204,05		1.204,05
3	050 XX XXXX	69.977,00	5,00%	3.498,85	3.498,85	
4	050 XX XXXX	84.298,00	10,00%	8.429,80		8.429,80
5	050 XX XXXX	46.414,00	50,00%	23.207,00	23.207,00	
6	050 XX XXXX	80.000,00	20,00%	16.000,00		16.000,00
7	050 XX XXXX	58.516,00	25,00%	14.629,00	14.629,00	
<b>Summe 2022</b>		<b>465.012,00</b>		<b>69.538,86</b>	<b>43.905,01</b>	<b>25.633,85</b>
		<b>Gerundet</b>		<b>69.539,00</b>	<b>43.905,00</b>	<b>25.634,00</b>

\* 1) Die  
Personalkostenanteile  
wurden vom Fachbereich  
geschätzt.

B. Zuführungen an Pensions- und Beihilferückstellungen					
Ifd. Nr.	Stellenplan Nr.	Gesamt- Anteil in %	Pensions- rückstellungen	Beihilfe- rückstellungen	Rückstellungen insgesamt
1	050 XX XXXX	3,00%	680,70	184,05	864,75
2	050 XX XXXX	50,00%	3.873,00	921,50	4.794,50
3	050 XX XXXX	5,00%	1.899,15	545,20	2.444,35
4	050 XX XXXX	25,00%	5.949,75	1.289,25	7.239,00
<b>(z.T. gerundet)</b>			<b>12.402,60</b>	<b>2.940,00</b>	<b>15.343,00</b>
<b>Summe A + B</b>					<b>84.882,00</b>

Unternehmerkosten für die  
Straßenreinigung

Anlage 3  
zur Gebührenkalkulation

Kostenarten	Ergebnis		Kalkulation	mehr/weniger (-) als Vorjahr	
	2020	2021	2022	in €	in %
<b>Kosten der Fahrbahnreinigung Unternehmer</b>					
Fahrbahnreinigung einschließlich Entsorgung Straßer	163.299,00	167.181,54	167.181,54	0,00	0,0%
Sondereinsätze	0,00	3.540,00	3.505,27	-34,73	-1,0%
Gutschrift	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0%
<b>insgesamt</b>	<b>163.299,00</b>	<b>170.721,54</b>	<b>178.540,00</b>	<b>7.818,46</b>	<b>4,6%</b>
<b>Kosten der Radwegreinigung Unternehmer</b>					
Radwegreinigung Unternehmerkosten	20.152,56	17.915,06	17.915,06	0,00	0,0%
Sondereinsätze	0,00	0,00	0,00	0,00	0,0%
<b>insgesamt</b>	<b>20.152,56</b>	<b>17.915,06</b>	<b>17.915,06</b>	<b>0,00</b>	<b>0,0%</b>
<b>Wildkrautbeseitigung Unternehmer</b>					
	<b>4.842,42</b>	<b>9.836,00</b>	<b>6.666,00</b>	<b>-3.170,00</b>	<b>-32,2%</b>
<b>Entsorgungskosten Straßenkehricht Handreinigur</b>	<b>20.306,65</b>	<b>17.324,09</b>	<b>20.055,40</b>	<b>2.731,31</b>	<b>15,8%</b>
<b>Straßenreinigungskosten insgesamt</b>	<b>208.600,63</b>	<b>225.328,98</b>	<b>223.822,08</b>	<b>-1.506,90</b>	<b>-0,7%</b>
<b>Straßenreinigungskosten gerundet</b>	<b>208.600,63</b>	<b>225.330,00</b>	<b>223.830,00</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-0,7%</b>

Winterdienst – Unternehmerkosten  
und Streumittel -

Leistung	Wirtschafts- ergebnis 2020	Kalkulation 2021	Kalkulation 2022	mehr/weniger (-) als Vorjahr		Winterdienst Fahrbahn 5901	Winterdienst Radwege 5902	Winterdienst von Hand 5903	Verwaltung 7000
				in €	in %				
1. Streumittel	5.545,59	25.000,00	26.000,00	1.000,00	4,0%	12.600,00	8.400,00	5.000,00	
2. Streudienst Unternehmer	3.535,33	13.650,00	13.650,00	0,00	0,0%		13.650,00		
3. Abo Wetterdienst	273,70	600,00	600,00	0,00	0,0%	240,00	132,00	228,00	
4. Sonstiges*	7.926,00	14.000,00	16.000,00	2.000,00	14,3%	6.400,00	3.520,00	6.080,00	
<b>Summe</b>	<b>17.280,62</b>	<b>53.250,00</b>	<b>56.250,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>5,6%</b>	<b>19.240,00</b>	<b>25.702,00</b>	<b>11.308,00</b>	<b>0,00</b>

## Interne Leistungsbeziehungen

	Interne Leistungsbeziehungen	Wirtschafts-	Kalkulation	Kalkulation
		ergebnis		
		2020	2021	2022
<b>1.</b>	<b>Erstattung Geschäftskosten Service Zentrale Dienste</b>			
	SZD Zentrale Leistungen	1.759,15	2.351,00	2.463,00
	SZD Personalwirtschaft	5.442,13	9.341,00	9.465,00
	SZD DV Management	5.426,59	12.116,00	13.371,00
	<b>Zwischensumme</b>	<b>12.627,87</b>	<b>23.808,00</b>	<b>25.299,00</b>
<b>2.</b>	<b>Erstattung Geschäftskosten Service Finanzen</b>	<b>80.476,34</b>	<b>100.569,00</b>	<b>108.100,00</b>
<b>3.</b>	<b>Erstattung Geschäftskosten Service Immobilien</b>			
	Miete	3.015,00	3.028,00	3.161,00
	Nebenkosten	1.934,92	1.998,00	2.316,00
	<b>Zwischensumme</b>	<b>4.949,92</b>	<b>5.026,00</b>	<b>5.477,00</b>
<b>4.</b>	<b>Erstattung an SB 11 (Baubetriebshof)</b>			
	Fahrzeugkosten	9.788,42	9.341,51	9.788,42
	Rufbereitschaft	51.241,95	62.504,67	51.241,95
	Allgemeinanteil (Z.B. Grünflächenpflege Wittenberger Str.21)	0,00	122,62	0,00
	Straßenreinigung/ Winterdienst	347.202,30	348.488,12	347.202,30
	<b>Zwischensumme</b>	<b>408.232,67</b>	<b>420.456,92</b>	<b>408.232,67</b>
<b>5.</b>	<b>Verwaltungskostenerstattung (Gemeindeorgane, RPA)</b>	<b>3.481,89</b>	<b>4.012,00</b>	<b>5.023,00</b>
<b>6.</b>	<b>Vermessungsleistungen</b>		<b>0,00</b>	
	<b>Summe</b>	<b>509.768,69</b>	<b>553.871,92</b>	<b>552.131,67</b>